

Frage zum Grundschulenglisch (NRW)

Beitrag von „Referendarin“ vom 8. August 2009 17:28

Britta, das hilft mir auch SEHR weiter! 

Denn wenn viel mit Kopien und Bilderbüchern gearbeitet wird, dann sind die Themen ja etwas beliebiger und ich kann wahrscheinlich nicht davon ausgehen, dass alle Schüler sich z.B. auf Englisch vorstellen können und ihr Alter und ihren Wohnort angeben können.

Dann werde ich die ersten Stunden wohl besser relativ flexibel vorbereiten. Danach wird es wirklich kein Problem mehr sein, denn dann kann ich einschätzen, was die Kinder schon können und was noch nicht.

Ach, ich finde es halt so blöd,  dass Englisch bei denen nur noch vierstündig ist und wir so durch die Bücher hetzen müssen.  Sonst bin ich immer ganz langsam und recht spielerisch eingestiegen.